

In dieser Ausgabe:

Veranstaltungen und Termine des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen:

- Handwerkerinnenstammtisch am Dienstag, 10. April 2012 ab 18.30 Uhr bei Stefanie Holtz, Goldschmiede Oronda
- Beratungen und Beratungszeiten des Kompetenzzentrums für Berliner Handwerkerinnen
- Wasserprojekt mit jordanischen Frauen auf Youtube
- Inpäd. e.V.: Wishcraft & Erfolgsteam nach Barbara Sher

Für Handwerkerinnen

- Berliner Landeswettbewerb für Familienfreundlichkeit in Unternehmen
- FAL e.V. Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Innenwanddämmung
- 6. Berliner Unternehmerinnentag- Wettbewerb Berliner Unternehmerin des Jahres
- Fördermöglichkeiten von Frauen in sogenannten atypischen Berufen
- Informationsveranstaltung der Handwerkskammer Berlin: Berliner Schloss – Humboldtforum Beteiligungsmöglichkeiten der berlin-brandenburgischen Wirtschaft am 19. April 2012
- Neues Insolvenzrecht, Informationsveranstaltung am 18. April 2012 der IHK und der Handwerkskammer Berlin

Weitere Termine und Veranstaltungen:

- Gründerinnenzentrale: Gründerinnenstammtisch, 5. April 2012
- Gründerinnenzentrale: Themenabend „Fit für die Steuererklärung 2011“, 25. April 2012
- Karin Kirschner: „Open Stage für Gründerinnen“, 20. April 2012
- Aklelei e.V.: Small Talk für Gründerinnen am 25. April 2012
- Deutsche Rentenversicherung, Auskunft- und Beratungsstelle Berlin-Mitte: Vortrag: Meine Altersvorsorge – was habe ich schon, was brauche ich noch? Am 11. April 2012
- Girls' Day 2012 am 26. April 2012
- Lange Nacht der Opern und Theater am 28. April 2012

Gut zu wissen: Interessantes und Hilfreiches

- Aktuelle Mindestlöhne als Informationsblatt in 14 Sprachen
- Familienpflegegesetz ist zum Januar 2012 in Kraft getreten
- Neues Internetportal für Gründerinnen
- Wettbewerb: Stadt bauen. Stadt leben. Nationaler Preis für integrierte Stadtentwicklung und Baukultur
- Weiterbildung finanzieren - Special der Stiftung Warentest

Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen:

Einladung zum Handwerkerinnenstammtisch

Interessierte Handwerkerinnen, selbstständige Frauen und Gründerinnen aus dem Handwerk und rund um das Handwerk sowie interessierte Netzwerkerinnen laden wir sehr herzlich zu unserem Handwerkerinnentreffen und nächsten **Handwerkerinnenstammtisch am Dienstag, den 10. April 2012 ab 18:30 Uhr** ein.

Thema des Abends

„Kreativität, Fair Trade und Nachhaltigkeit im Handwerk,,
Zu Besuch bei Stefanie Holtz, Goldschmiede Oronda

Die Goldschmiedin Stefanie Holtz wird uns von der erfolgreichen Gründung ihres jungen kreativwirtschaftlichen Unternehmens berichten und Einblicke in ihre Arbeit und neue Werkstatt geben. Hier entsteht individueller Schmuck aus Fair Trade Materialien, für die besondere Standards gelten.

Ökonomie, Ökologie und Soziales gelten allgemein als die drei Säulen der Fair Trade-Standards. Der ressourcenschonende Umgang mit Materialien, ganz gleich ob Holz oder eben Edelmetalle, ist ein wichtiges Anliegen vieler Frauenhandwerksbetriebe. Zugleich steigt auch das Interesse von Kundinnen und Kunden an Produkten, die in der globalisierten Wirtschaft unter fairen Arbeitsbedingungen entstehen und nachhaltiges Leben unterstützen.

Der Netzwerkabend bietet interessierten Frauen Gelegenheit, sich über Fragen von Fair Trade und Nachhaltigkeit im Handwerk zu informieren und auszutauschen und dabei auch einmal über den Tellerrand des gewerblich-technischen Handwerks zu schauen.

**Veranstaltungsort: Goldschmiede Oronda, Stefanie Holtz
Gotenstr.21
10829 Berlin**

Wir bitten um formlose Anmeldung per Telefon oder Mail:

Kontakt: Carola Parniske-Kunz, Tel: 030 - 420 25 43 -31, E-Mail: info@frauenimhandwerk.de.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen. Interessierte Handwerkerinnen und interessierte Frauen aus weiteren Netzwerken und dem Bekanntenkreis sind ebenfalls herzlich eingeladen!

Beratungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen

Wir **beraten** Frauen, die sich in den gewerblich-technischen Branchen des Handwerks beruflich (um)orientieren, qualifizieren, weiterbilden oder neue berufliche Wege gehen wollen

Wir **unterstützen** selbstständige Frauen auch bei Fragen zu betrieblichen Managementprozessen.

Unsere Beratungen sind vertraulich und kostenlos.

Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 Uhr - 16.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Tel: 030-420 2543-31/30

Ort: Frankfurter Allee 77, 10247 Berlin

Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S 41/42 (Ring), S 8, S 85 bis Frankfurter Allee

U-Bahn (U5) bis Samariterstraße

Wasserprojekt mit jordanischen Frauen auf Youtube

Wer bei unserem letzten Handwerkerinnenforum den interessanten Vortrag mit Bildern und einem Film über die Arbeit von Brigitte Schlichting in einem Wasserprojekt mit jordanischen Frauen verpasst hat, kann sich unter <http://www.youtube.com/watch?v=4hV-II5nr6w&feature=youtu.be> den Film über das Projekt ansehen.

Inpäd. e.V.: Wishcraft & Erfolgsteam nach Barbara Sher

In diesem Workshop zur Entwicklung neuer beruflicher Perspektiven beschäftigen sich die Teilnehmerinnen mit dem, was sie wirklich gern tun würden. Sie begeben sich in einer kleinen Teilnehmerinnengruppe gemeinsam auf die Suche nach noch verborgenen beruflichen Wünschen und können erleben, Talente und verborgene Begabungen zu entdecken. Dieser Prozess kann den beruflichen Entwicklungsprozessen eine neue Richtung geben. Gemeinsam mit anderen arbeiten Sie nach der Erfolgsteam-Methode der amerikanischen Karriereberaterin Barbara Sher. Nach dem Workshop bildet sich ein Erfolgsteam aus 4 bis maximal 6 Teilnehmerinnen, um mit der Unterstützung des Teams die entwickelten Ideen Schritt für Schritt umzusetzen. Die Erfolgsteamleiterin begleitet die Gruppe in dieser Phase. Teilnehmeranzahl: 8 Frauen, Kosten: 200,00 € (p.P.)

Termin Auftaktworkshop: Freitag, den 27. April bis Samstag, den 28. April 2012, 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

(Bildungsurlaub anerkannt) Erfolgsteams: 5 Erfolgsteamtreffen nach dem Workshop (kein Bildungsurlaub)

Weitere Infos zur Veranstaltung: Mechthild Brockschnieder Tel: 030 689 772-13 [http://www.inpaed-](http://www.inpaed-berlin.de/wishcraft-erfolgsteam-nach-barbara-sher1.html?ee_id=128)

[berlin.de/wishcraft-erfolgsteam-nach-barbara-sher1.html?ee_id=128](http://www.inpaed-berlin.de/wishcraft-erfolgsteam-nach-barbara-sher1.html?ee_id=128)

Für Handwerkerinnen

Berliner Landeswettbewerb für Familienfreundlichkeit in Unternehmen

Bereits zum 2. Mal initiieren IHK Berlin, Handwerkskammer Berlin, DGB Bezirk Berlin-Brandenburg und Berliner Beirat für Familienfragen diesen Wettbewerb, um das bereits vielfältig vorhandene Engagement für Familienfreundlichkeit in den Betrieben sichtbar zu machen und auszuzeichnen. Unter „Familienfreundlichkeit“ werden alle Aktivi-

täten für Beschäftigte verstanden, d.h. Anstrengungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um Familien- und Betreuungspflichten, Ehrenamt oder Fortbildung mit den beruflichen Anforderungen im Unternehmen vereinbaren zu können. Diese reichen von der Möglichkeit zur Kinderbetreuung oder der Pflege von Angehörigen, über die Führungsverantwortung für junge Mütter bis hin zur Teilzeit für „Fach- und Führungsväter“. Denn nicht zuletzt im Wettbewerb um qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird das Thema Familienfreundlichkeit immer wichtiger. Der Wettbewerb richtet sich an alle Unternehmen und Freiberufler/innen mit mindestens drei Beschäftigten, die ihren Sitz in Berlin haben und sich nicht überwiegend durch öffentliche Fördergelder finanzieren. Ob großes, mittleres oder kleines Unternehmen, alle Varianten und Möglichkeiten von Familienfreundlichkeit sind interessant und werden natürlich bei der Auswertung differenziert. Gerne können auch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihren Betrieb zur Auszeichnung „Unternehmen für Familie - Berlin 2012“ vorschlagen.

Bewerbungsschluss ist der **15. Mai 2012**.

Die Preisverleihung findet Mitte Juni unter Anwesenheit des Schirmherren, dem Regierenden Bürgermeister von Berlin, Klaus Wowereit, statt. Die Sieger tragen zwei Jahre lang den Titel "Unternehmen für Familie" und erhalten eine hochwertige Urkunde. Bewerben unter: <http://www.familienbeirat-berlin.de/fragebogen.php>

Weitere Informationen zum Wettbewerb unter: <http://www.familienbeirat-berlin.de/landeswettbewerb>

Ansprechpartnerin bei der Handwerkskammer für Fragen rund um das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Handwerk: Adriane Nebel, Blücherstr. 68, 10961 Berlin, Tel.: 259 03 – 362, E-Mail: nebel@hwk-berlin.de

FAL e.V. Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Innenwandbau: Seminare zu Lehm- und Innenwandbau

In Kooperation mit der Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern lädt die Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Innenwandbau des FAL e.V. zum Seminar **Innendämmung und Wandheizung in bestehenden Gebäuden**, Termin: **Freitag, 20. April 2012**, 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Ort: Wangeliner Garten in 19395 Buchberg, OT Wangelin.

Kosten für Seminarverpflegung: 30 EUR

Wandheizungen, die in Lehm- oder Kalkputz eingebettet sind, verbreiten eine behagliche Wärme. Das Seminar gibt eine Einführung in aktuelle Erkenntnisse der Innenwanddämmung und zeigt gelungene Beispiele von Dämmungen auf der Innenseite von Gebäuden in Kombination mit Wandheizungssystemen. Sie erhalten Empfehlungen zur fachgerechten Planung und Ausführung von Innendämmungen.

Lehm- und Innenwandbau-Praxis: Dreitägiger Einführungskurs in moderne Lehm- und Innenwandbautechniken L7/2012. Der Praxiskurs führt ein in gebräuchliche Lehm- und Innenwandbautechniken wie Lehmsteinmauerwerk, Leichtlehm, Lehmputze und mögliche Anwendungen in der Denkmalpflege oder im Neubau. Mehrere Arbeitsgruppen werden parallel angeboten. Es besteht also die Möglichkeit, die angebotenen Kursthemen nach Interesse auszusuchen. Dozent/in: Irmela Fromme, Lehm- und Innenwandputze, Berlin/Bremen, Piet Karlstedt, Lehm- und Innenwandbauer und Maurermeister, FAL e.V. **Termin: Mo. 23. April bis Mi. 25. April**, Ort: Lehm- und Innenwandbauwerkstatt, Dorfstr. 28 in 19395 Buchberg, OT Wangelin, **Kursdauer: 24 Stunden, Kosten: 346 Euro mit Verpflegung.**

Dreitägiger Baustellenkurs Lehmputz mit ECVET Zertifikat. L8 /2012

Hier lernt man, verschiedene Lehmputzmörtel herzustellen und Unter- und Oberputze fachgerecht aufzubringen. Am letzten Tag besteht die Möglichkeit an einer Abschlussprüfung nach dem Europäischen Qualifikationsrahmen entsprechend ECVET Lehm- und Innenwandbau teilzunehmen. Lehmputz Einheit 2, Niveau 2, siehe auch

http://lernpunkt.lehm.de/wpll/?page_id=90.

Termin: Do. 26. April bis Sa. 28. April, Ort: Lehm- und Innenwandbauwerkstatt des FAL e.V., 19395 Buchberg, OT Wangelin

Kursdauer: 24 Std., Kosten: 298 EUR mit Verpflegung, Prüfungsgebühren zusätzlich: 40 EUR

Dozent/in: Irmela Fromme, Lehm- und Innenwandputze, Berlin/Bremen, Piet Karlstedt, Lehm- und Innenwandbauer und Maurermeister,

FAL e.V. **Berufstätige können eine Bildungsprämie (bis zu 50 % der Kursgebühren) erhalten**, siehe

www.bildungspraemie.info. Bei beiden Kursen wird Paaren, die sich gemeinsam anmelden, 25 % Rabatt auf die

Kursgebühren gewährt. Anmeldung und Infos unter: herz@earthbuilding.eu

www.earthbuilding.eu und/oder www.fal-ev.de

6. Berliner Unternehmerinnentag- Wettbewerb Berliner Unternehmerin des Jahres

Mit der Ausschreibung des Wettbewerbs und der Verleihung des Titels „Berliner Unternehmerin des Jahres“ würdigt das Land Berlin nun seit 2004 bereits zum fünften Mal herausragende Leistungen von Unternehmerinnen aus der Hauptstadt. Nominiert und prämiert von einer unabhängigen Expertinnen- und Expertenjury zeichnet sich die „Berliner Unternehmerin des Jahres“ nicht nur durch ihren wirtschaftlichen Erfolg, sondern zudem durch ihre innovative Geschäftsidee, ihre visionäre Unternehmensphilosophie und ihre sozialen Konzepte in der Personalpolitik aus – kurzum, sie ist eine Unternehmerinnenpersönlichkeit, die mit ihrem Erfolg nicht nur eine Bereicherung der Berliner Wirtschaft ist, sondern Frauen auf dem Weg in die Selbstständigkeit inspiriert.

Am Wettbewerb um die „Berliner Unternehmerin des Jahres“ können sich alle geschäftsführenden Unternehmerinnen (Personen- und/oder Kapitalgesellschaften der gewerblichen Wirtschaft) beteiligen, deren Firmensitz sich im Land Berlin befindet, die mindestens 50 Prozent der Firmenanteile besitzen und die länger als drei Jahre am Markt tätig sind. Im Falle von Unternehmerinnen-Teams kann sich allerdings nur eine Unternehmerin (mindestens 50

Prozent der Firmenanteile) des Teams für die Auszeichnung bewerben. Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen unter: <http://www.berliner-unternehmerinnentag.de/Wettbewerb.htm>
Bewerbungsschluss ist der 20.04.2012, 12 Uhr (Datum des Poststempels/Faxes/E-Maileingangs). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Fördermöglichkeiten von Frauen in sogenannten atypischen Berufen

Traditionelle Männerberufe sind Frauen immer noch weitgehend verschlossen. Berliner Unternehmen erhalten Anreize, Mädchen bzw. junge Frauen in diesen Berufen auszubilden. Quelle und weitere Infos unter: <http://www.hwk-berlin.de/ausbildung/fuer-betriebe/foerdermoeglichkeiten/foerderung-berufsausbildung/antragstellung.html>

Informationsveranstaltung der Handwerkskammer Berlin: Berliner Schloss – Humboldtforum Beteiligungsmöglichkeiten der berlin-brandenburgischen Wirtschaft am 19. April, 19:00 Uhr, im großen Saal des Bildungs- und Technologiezentrums der Handwerkskammer Berlin, Mehringdamm 14, 10961 Berlin

Ab 2014 wird das Humboldt-Forum entstehen. Mit einem Investitionsvolumen von über 500 Mio. Euro ist es eines der größten Bauprojekte in den nächsten Jahren. Das ist eine Chance für Unternehmen aus Berlin und Brandenburg, sich um Aufträge zu bewerben.

Die nächsten Schritte des Bauprojekts sollen vorgestellt werden, es wird über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit bei Bau und Betrieb informiert und ein Überblick über die vergaberechtlichen Grundlagen gegeben. Gleichzeitig gibt es die Gelegenheit zum Austausch und natürlich auch für Fragen und Diskussionen mit den Referenten. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten. Programm und Anmeldung unter: http://www.hwk-berlin.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Infoveranstaltung/2012-04-19_Programm_Anmeldung-Berliner-Stadtschloss.pdf

Neues Insolvenzrecht, Informationsveranstaltung am 18.04.2012 der IHK und der Handwerkskammer Berlin

Seit 1. März 2012 gilt in Deutschland ein neues Insolvenzrecht. Erstmals sollen Gläubiger und die betroffenen Unternehmen selbst einen erheblichen Einfluss auf die Verfahrensgestaltung gewinnen. In der Informationsveranstaltung werden die Neuregelungen des Gesetzes zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) erläutert und Hinweise bei der Unternehmenssanierung gegeben. Quelle, weitere Informationen und Anmeldung unter: <http://www.ihk-berlin.de/System/veranstaltungssuche/vstSuche.html#ergebnisse>

Weitere Termine und Veranstaltungen

Gründerinnenzentrale: Gründerinnenstammtisch am Donnerstag, **5. April 2012** um 18.30 Uhr im Naked Lunch in der WeiberWirtschaft, Anklamer Straße 38, 2. Hof, Erdgeschoss. Hier ist Gelegenheit Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen. Im Restaurant Naked Lunch in der WeiberWirtschaft ist ab 18:30 Uhr ein Tisch reserviert. Nach der Begrüßung und einer kurzen Einleitung durch eine Mitarbeiterin der Gründerinnenzentrale ist dann Gelegenheit, zwanglos ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gründerinnenzentrale: Themenabend „Fit für die Steuererklärung 2011“ am Mittwoch, **25. April 2012**, 18 bis 20 Uhr Vortrag und Gespräch mit Monika Pietsch, Dipl.-Kaufrau und Steuerberaterin

Die wenigsten Existenzgründerinnen verbinden Steuerklärungen mit diesem Wohlgefühl, etwas erledigt zu haben. Von Jahr zu Jahr schleppt sich die Abgabe dahin. Die einen mögen nicht auf ihre Zahlen blicken, fallen sie doch weniger erfreulich aus als erhofft. Den anderen ist dieser Papierkram einfach lästig oder sie fürchten sich, etwas falsch zu machen. Wenn Unternehmerinnen diese Aufgabe vor sich herschieben, blockieren sie einen Teil ihrer Energie, die sie gut für die Akquise von Kunden und Kundinnen brauchen könnten.

Monika Pietsch macht an diesem Themenabend fit für die Steuererklärung 2011 und hilft, die Erklärung zufrieden und mit einem guten Gefühl beim Finanzamt abzugeben. Sie kennt aus ihrer langjährigen Berufserfahrung die Fallstricke für Existenzgründerinnen und informiert u.a. über folgende Themen: Wie bekommen Sie das Chaos Ihrer Belege sinnvoll in den Griff?; Welche Steuerklärungen müssen Sie abgeben?; Warum es wichtig ist, Ihre Zahlen im Blick zu behalten? Welche Ausgaben führen zu einer Steuerentlastung? Nach ihrem Vortrag steht Monika Pietsch für Fragen zur Verfügung. Außerdem bietet das Treffen natürlich wieder die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch! Kosten inklusive Getränke: 10 €. Anmeldung unter 44 02 23 45 oder E-Mail in-fo@gruenderinnenzentrale.de

Karin Kirschner: „Open Stage für Gründerinnen“, **20. April 2012** von 19 bis 22:00 Uhr

Bei der „Open Stage für Gründerinnen“ wird die Idee der Offenen Bühne aufgegriffen und tatsächlich auf die des „Fliegenden Theaters“ gegangen. Dort ist der Ort, an dem jede Teilnehmerin, die Lust dazu hat, sich oder ihre Produkte zu präsentieren, etwas vorführen kann. Hier kann die Chance genutzt werden, eigene Strategien zu testen und zu entwickeln – eben auszuprobieren, wie gut frau ist. Das Foyer des Theaters steht dabei zu Beginn des Abends für den gegenseitigen Austausch zur Verfügung. Die Veranstaltung findet einmal pro Monat statt. Kosten: 10,00 € pro Abend, jeweils am Abend zu entrichten. Ort: Fliegendes Theater Berlin, Urbanstr.100, 10967 Berlin

Aklelei e.V.: Small Talk für Gründerinnen am 25.04.2012, 17.00 bis 20.00 Uhr; Kosten: 20 €; Dozentin: Ulrike Werber, Schauspielerin, Rhetorik-Trainerin für Frauen. Veranstaltungsort: Akelei e.V., Rhinstraße 84, 12681 Berlin; Tel: 030 5470 3048

Deutsche Rentenversicherung, Auskunfts- und Beratungsstelle Berlin-Mitte: Vortrag: Meine Altersvorsorge – was habe ich schon, was brauche ich noch?

Inhalte: Risikoabsicherung – Invalidität, Alter, Tod, Gesetzliche, betriebliche und private Absicherung im Überblick, Der Staat hilft mit: „Riester“, „Rürup“

Termin: 11.04.2012 Beginn: 17.00 Uhr, Ort: Wallstr. 9-13, 10179 Berlin, Tel.:030/20247-864

Die Teilnahme ist kostenlos.

Girls' Day 2012 am 26.April 2012

Mehrere tausend Mädchen werden am 26.4.2012 neugierig in Betriebe und Einrichtungen schauen und praktisch mitmachen. Wer noch eine Veranstaltung zum Girls`Day anbieten möchte, kann sich auf der Aktionslandkarte www.girls-day.de eintragen. Auch das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw - Unternehmen für Bildung wird sich in diesem Jahr - wie auch in den Vorjahren- mit einer Veranstaltung in Kooperation mit dem DGB Berlin-Brandenburg und der GEW beteiligen. Wir vermitteln in der Berufsbildungsstätte des bfw in der Klarenbachstraße den Schülerinnen einen Einblick in die Ausbildung von **Fluggerätemechanikerinnen**. Ein Beruf, der viele anspruchsvolle und abwechslungsreiche Beschäftigungschancen bietet .

Frauen, an einer Umschulung zur Fluggerätemechanikerin interessiert sind, können sich unter Tel.: 69809441 beim bfw informieren.

Lange Nacht der Opern und Theater am 28. April 2012

57 Berliner Bühnen öffnen ihre Türen und bieten den Besuchern ein abwechslungsreiches und spannendes Programm. Die Vorstellungen finden zwischen 19.00 und 1.00 Uhr statt und dauern jeweils ca. 20 Minuten. Über 150 unterschiedliche Programme aus allen Genres sind zu erleben. Der Vorverkauf für die 4. Lange Nacht der Opern und Theater läuft seit dem 31. März 2012. Weitere Infos unter: <http://www.berlin.de/events/2096857-2229501-4-lange-nacht-der-opern-und-theater.html> und www.berlin-buehnen.de

Gut zu wissen: Interessantes und Hilfreiches

Aktuelle Mindestlöhne als Informationsblatt in 14 Sprachen

Das mehrsprachige Informationsblatt „Gute Arbeit – Mindeststandards und Mindestlöhne“ ist in aktualisierter Fassung im Netz unter folgendem Link abrufbar: http://www.berlin.de/sen/arbeit/tarifregister/flyer_gute_arbeit.html

Familienpflegegesetz ist zum Januar 2012 in Kraft getreten

Das Gesetz soll Arbeitnehmer/innen eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Pflege ermöglichen.

Quelle und weitere Infos unter: <http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/aeltere-menschen,did=176128.html>

Neues Internetportal für Gründerinnen

Ein neues Internetportal des Bundeswirtschaftsministeriums stellt Informationen und Empfehlungen für gründungsinteressierte Frauen bereit. E-Training-Kurse für angehende Gründerinnen, eine Gründerinnenhotline, Netzwerke und regionale Beraterinnen in allen Bundesländern unterstützen von der Unternehmensgründung über die Wachstumsphase bis zur Unternehmensnachfolge. Quelle und weitere Infos unter:

http://www.existenzgruenderinnen.de/DE/Home/home_node.html

Wettbewerb: Stadt bauen. Stadt leben. Nationaler Preis für integrierte Stadtentwicklung und Baukultur

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) lobt unter dem Titel "Stadt bauen. Stadt leben." zum zweiten Mal den Wettbewerb um den Nationalen Preis für integrierte Stadtentwicklung und Baukultur aus. Im Rahmen des Wettbewerbs werden beispielhafte realisierte Projekte und vorbildliche Verfahren der letzten zehn Jahre gesucht, die innovative Beiträge zu einer sozial gerechten Stadtgesellschaft, einer ökologisch nachhaltigen und ökonomisch erfolgreichen Stadtentwicklung liefern und eine Weiterentwicklung vom Pilotfall zum Regelfall anregen. Sie sollen Antworten auf die Herausforderungen des demografischen, ökologischen und ökonomischen Wandels geben. Ziel ist es, ein möglichst breites Spektrum darzustellen. Auszeichnungen werden in den vier Kategorien Gebäude und Stadtraum, Region und Landschaft, Gemeinwohl und Zivilgesellschaft und Energie und Infrastruktur vergeben. Quelle und weitere Infos:

http://www.stadtbauenstadtleben.de/cln_032/sid_109DB57C1A805551494D513307935D49/SBSL/Home/Wettbewerb/wettbewerb_node.html?_nnn=true

Weiterbildung finanzieren- Special der Stiftung Warentest

Damit sich mehr Menschen als bisher immer weiter fortbilden, haben Bund und Länder in den vergangenen Jahren neue Förderprogramme aufgelegt und Bewährtes wie das Meister-Bafög reformiert. Die Stiftung Warentest fasst zusammen, welche Hilfen es fürs Lernen gibt. Quelle und weitere Informationen unter:

<https://www.test.de/themen/bildung-soziales/special/Weiterbildung-finanzieren-Geld-und-Zeit-fuer-die-Bildung-4313560-4313563/>

Wir wünschen allen Frauen ein frohes und buntes Osterfest!

Sabine Schnurbusch und Carola Parniske Kunz

Redaktionell verantwortlich: Sabine Schnurbusch
Kompetenzzentrum für Handwerkerinnen im Berliner Handwerk, Frankfurter Allee 77, 10247 Berlin
Tel 030 -4202543-30 , E-Mail: schnurbusch.sabine@bfw.de oder info@frauenimhandwerk.de

Für die Richtigkeit der in diesem Info-Brief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

